

Was können Instant Messenger-Dienste? Was machen sie mit meinen Daten? Wie vertrauenswürdig sind Messenger-Dienste?

Was können Instant Messenger-Dienste?

- **Instant Messenger** ist Englisch. Übersetzt heißt es Nachrichten-Sofort-Versand. Denn die versendeten Nachrichten kommen sofort an, nachdem man sie abgeschickt hat. Einige der bekanntesten Dienste sind WhatsApp, Telegram, Signal und Threema.
- Mit Instant Messenger-Diensten kann man zum Beispiel Nachrichten schreiben und Sprachnachrichten verschicken. Aber auch Bilder, Videos und andere Dateien. Mit einigen sind auch **Internet-Telefonie** und **Video-Anrufe** möglich.
- Man kann sich mit einer anderen Person austauschen oder mit mehreren Personen in einer Gruppe. Es gibt private und öffentliche Gruppen. Öffentliche Gruppen heißen „Kanäle“.

Fett und unterstrichen geschriebene Wörter finden Sie in unserem Online-Wörterbuch. So kommen Sie dorthin:

Öffnen Sie den folgenden Link:

<https://digitalimmigrants.de/begriffe>

Oder halten Sie eine App für QR-Codes vor den QR-Code rechts.

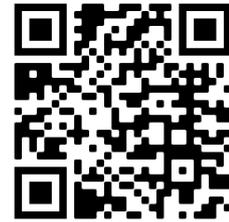


Was machen Instant Messenger-Dienste mit meinen Daten?

- Wer Instant Messenger-Dienste benutzt, gibt Informationen über sich weiter. Oft ist das sehr praktisch.
 - Zum Beispiel gibt es die **Backup**-Funktion. Darüber kann ich meinen Messenger-Dienst auf mehreren Endgeräten nutzen. Dafür müssen aber Daten auf einem **Server** gespeichert werden.
 - Oder ich kann alle Bekannten sehen, die den gleichen Messenger-Dienst nutzen. Dafür muss der Messenger-Dienst aber Zugriff auf meine Kontakte haben.
- Das Problem ist: Oft weiß man nicht, was die Firmen der Instant Messenger-Dienste mit den Daten tun. Wollen sie damit Geld verdienen? Wie sicher sind meine Daten dort? Das können nur Experten wissen, wenn der Programm-**Code** öffentlich ist. Man spricht dann von **Open Source**.

In einem YouTube-Video gibt es einen Vergleich von vier Messenger-Diensten. Sie kommen zu dem Video über den blauen Link. Oder über den QR-Code.

<https://www.youtube-nocookie.com/embed/xLxhfCP6aoU>



Wie vertrauenswürdig sind Instant Messenger Dienste?

- Kennen Sie die Personen, mit denen Sie sich über Instant Messenger-Dienste austauschen? Bekannten können Sie im Messenger-Dienst genauso vertrauen wie wenn Sie sich wirklich treffen.
- In öffentlichen Kanälen mit vielen Menschen verbreiten sich aber sehr leicht falsche Informationen, die gefährlich sind. Die Informationen können Menschen beeinflussen. Manchmal werden auch Menschen beleidigt oder bedroht. Man spricht dann zum Beispiel von **Fake News** oder **Hate Speech**
- Das Teilen von Inhalten geht schnell und einfach. So kommen gefährliche Fehlinformationen auch leicht in private Gruppen.

Sind Sie unsicher, ob eine Information aus Ihrem Instant Messenger-Dienst richtig ist? Schauen Sie nach, ob Sie zu diesem Thema auch Informationen bei großen Zeitungen oder bei öffentlich-rechtlichen Rundfunksendern finden. Nutzen Sie Faktencheck-Seiten wie

<https://www.mimikama.at/>



Hier finden Sie noch ein Video. Darin wird genau erklärt, warum sich falsche Informationen auf Instant Messenger-Diensten so leicht verbreiten.

<https://www.youtube-nocookie.com/embed/ARrjpU7zdw8>



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages